



Gemeinde Niedernhausen

Gemeindevertretung

Niederschrift zur 16. Sitzung

Gremium:	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer:	GemV/016/2016-2021
Datum:	15. August 2018
Uhrzeit:	19:36 Uhr - 22:32 Uhr
Ort:	Autalhalle

Anwesend:

Stimmberechtigt

Herr Heiko Wettengl	CDU	
Herr Benedikt Jakobi	CDU	ab TOP 5
Herr Paul Weiß	CDU	
Herr Gregor Schlögl	CDU	
Frau Sonya Giandinoto	CDU	
Herr Volker Fleischhauer	CDU	
Herr Alois Ernst	CDU	
Herr Thomas Hiess	CDU	
Frau Verena Sauer	CDU	
Herr Wilhelm Marx	CDU	ab TOP 5
Herr Jochen Haupt	CDU	
Herr Tobias Vogel	SPD	stellv. Vors. GemV
Frau Doris Michels	SPD	
Frau Franziska Meyer-Künnell	SPD	
Herr Christof Sauerborn	SPD	
Frau Hannegret Hönes	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Manfred Haneklaus	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Stefan Hauf	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Alexander Müller	FDP	stellv. Vors. GemV für TOP 15
Frau Ellen Kophal-Book	FDP	
Herr Dr. Dirk Engel	FDP	ab TOP 5
Herr Marek Kortus	FDP	
Frau Monika Schneider	WGN	
Herr Manfred Hirt	WGN	
Herr Jörg Oestreich	WGN	
Herr Carsten Meuer	WGN	
Herr Klaus Ehrhart	OLN	bis TOP 21
Herr Martin Oehler	OLN	
Herr Heinrich Schäfer	OLN	
Herr Bruno Harwardt	fraktionslos	

Nicht stimmberechtigt

Herr Joachim Reimann		Bürgermeister
Herr Friedrich Dörr	CDU	
Herr Dr. Norbert Beltz	SPD	Erster Beigeordneter
Herr Norbert Eisenträger	SPD	
Herr Klaus Kreuder	Bündnis90/Die Grünen	
Herr Reinhardt Rothert	FDP	
Herr Ludwig Schneider	WGN	
Herr Michael Rodschinka	fraktionslos	

Schriftführung

Frau Denise Engert

Verwaltung

Herr Marco Grein	FBL III
Herr Steffen Lauber	FBL II

Entschuldigt:

Stimmberechtigt

Herr Lothar Metternich	CDU
Frau Heike Seibert	CDU
Herr Eberhard Hepe	CDU
Herr Peter Woitsch	SPD
Frau Regina Kaske	SPD
Herr Dr. Andreas Fürtjes	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Mechthild Frey-Brand	Bündnis 90/Die Grünen

Nicht stimmberechtigt

Herr Frieder Rothenberger	CDU
Herr Michael Schwarz	CDU

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind mit Einladung vom 08.08.2018 für Mittwoch, den 15.08.2018, zu dieser Sitzung einberufen worden.
Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Aus der zuvor stattgefundenen Sitzung des Ältestenrates ergeben sich folgende Änderungen der Tagesordnung:

- TOP 13 „Wahl von Schöffen für die Amtsperiode 2019-2023“ (GV/0553/2016-2021) wird in die Tagesordnung I überstellt.
- TOP 20 „Sanierung Bürgerhaus Engenhahn; Sachstandsbericht, Vergabe der Architektenleistungen“ (GV/0536/2016-2012) sowie
- TOP 21 „Antrag auf Erwerb eines gemeindeeigenen Grundstückes“ (GV/0560/2016-2021) werden in die Tagesordnung I überstellt.
- TOP 5 „Anschaffung von E-Bikes“ (AT/0066/2016-2021) wird in die Tagesordnung II überstellt.
- Frau Michels bittet unter Begründung der Dringlichkeit, den Eil-Antrag der Fraktionen CDU und SPD zum Thema „Busfahrkarten für den Schulbesuch“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0

Die erforderliche 2/3-Mehrheit ist somit gegeben und der Antrag wird in der Tagesordnung II beraten.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Tobias Vogel, lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

einstimmig beschlossen

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0

Tagesordnung

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- 3 Mitteilungen des Gemeindevorstands
- 4 Beantwortung von Anfragen
- 4.1 L 3026 Projekt (Geh- u. Radwegbau entlang Wohnpark Farnwiese)
Vorlage: AF/0064/2016-2021
- 4.2 Geplanter Baubeginn der Weiterführung der Sanierungsarbeiten in und an der Autalhalle
Vorlage: AF/0065/2016-2021

- 4.3** Fortschreibung des Gesamtverkehrsplans der Gemeinde Niedernhausen - Entwurfsfassung 21.02.2018
Vorlage: AF/0066/2016-2021
- 4.4** Schaffung von bezahlbarem Wohnraum - Vorlage AT/0044/2016-2021, Sitzung Gemeindevertretung vom 01.11.2017
Vorlage: AF/0067/2016-2021

Tagesordnung I

- 5** Sanierung Altes Spritzenhaus Oberseelbach - Änderung des Zuschussempfängers
Vorlage: GV/0420/2016-2021/1
- 6** Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen und Kostenbeitragssatzung der Gemeinde Niedernhausen
Vorlage: GV/0563/2016-2021
- 7** Beitragsfreistellung in den Kindertagesstätten - Übernahme der Kostenbeiträge durch den Kreis gemäß § 90 SGB VIII
Vorlage: GV/0552/2016-2021
- 8** Straßenausbau Zum Hammergrund, Niedernhausen Verbesserung der Verkehrssituation zwischen Bauhof und Herrackerweg
Vorlage: GV/0554/2016-2021
- 9** Projekt "Behördenrufnummer 115"
Vorlage: GV/0559/2016-2021
- 10** Jahresabschluss zum 31.12.2017
Vorlage: GV/0573/2016-2021
- 11** Wahl von Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023
Vorlage: GV/0553/2016-2021
- 12** Sanierung Bürgerhaus Engenhahn: Sachstandsbericht und Vergabe der Architektenleistungen
Vorlage: GV/0536/2016-2021
- 13** Antrag auf Erwerb eines gemeindeeigenen Grundstücks
Vorlage: GV/0560/2016-2021

Tagesordnung II

- 14** Resolutionsantrag: Busfahrkarten für den Schulbesuch
Vorlage: AT/0067/2016-2021
- 15** Geplante Gleichstromverbindung Ultranet des überregionalen Stromnetzbetreibers Amprion; hier: Stellungnahme zum Abschnitt D im Rahmen der Bundesfachplanung
Vorlage: GV/0561/2016-2021

- 16** Sanierung der Autorialhalle: Vorstellung der Kostenberechnung und Baubeschluss
Vorlage: GV/0547/2016-2021
- 17** Förderung der Artenvielfalt und der Insektenfreundlichkeit
Vorlage: AT/0061/2016-2021
- 18** Alternativer Korridor für die Freileitungsführung der geplanten Gleichstrom-Leitungen vom Pilotprojekt - UltraneT"
Vorlage: AT/0062/2016-2021
- 19** Aufhebung der Straßenbeitragssatzung der Gemeinde
Vorlage: AT/0063/2016-2021
- 20** Bankkataster - Gemeindeeigene öffentliche Sitzbänke und Tische standsicher herstellen, sanieren, erneuern oder zurückbauen sowie die Aufstellung von Mülleimern in der Nähe der Sitzbänke am Waldrand
Vorlage: AT/0064/2016-2021
- 21** Einbau eines Aufzuges im Mehrzweckgebäude "Am Schäfersberg 46"
Vorlage: AT/0065/2016-2021
- 22** Anschaffung von zwei E-Bikes
Vorlage: AT/0066/2016-2021

Nicht öffentlicher Teil

- 23** Mietvertrag SV Niedernhausen
Vorlage: GV/0587/2016-2021

zu 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Tobias Vogel, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 19.36 Uhr.

zu 2: Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Tobias Vogel, macht folgende Mitteilungen:

Herr Metternich, Herr Rothenberger und Herr Woitsch können aus gesundheitlichen Gründen an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen, sind jedoch auf dem Wege der Besserung.

Im Zuschauerraum liegen Informationen zum Ultranet-Einspruch aus für all diejenigen ohne Internetzugang.

Wie üblich sind Ton- und Bildaufzeichnungen der Sitzung der Gemeindevertretung nicht gestattet. Fotoaufnahmen sind nach vorheriger Anmeldung und Genehmigung durch den Vorsitzenden möglich.

zu 3: Mitteilungen des Gemeindevorstands

Bürgermeister Reimann verweist auf die den Damen und Herren Gemeindevertretern vorliegende Verwaltungsmitteilung:

- VM/0136/2016-2021 Rheingau-Taunus-Kreis im Masterplan WI Connect/Maßnahmenprogramm der Landeshauptstadt zur Senkung der Schadstoffbelastung in der Luft; hier: Beiträge der Gemeinde Niedernhausen
- VM/0137/2016-2021 Beleuchtung Radweg Autal
- VM/0140/2016-2021 Breitbandausbau in den Kommunen des Rheingau-Taunus-Kreises: Sachstandsbericht
- VM/0145/2016-2021 Kampagne Fairtrade-Town – Sachstand
- VM/0149/2016-2021 Hessenkasse; Bescheid über die Ablösung von Kassenkrediten

Weiterhin teilt Herr Bürgermeister Reimann den aktuellen Stand der Einnahmen des Waldschwimmbades in der laufenden Saison mit, nämlich 274.934,00 €.

zu 4: Beantwortung von Anfragen

zu 4.1: L 3026 Projekt (Geh- u. Radwegbau entlang Wohnpark Farnwiese)

Vorlage: AF/0064/2016-2021

Herr Bürgermeister Reimann beantwortet die Anfrage. Die Beantwortung liegt den Damen und Herren Gemeindevertretern schriftlich vor.

zu 4.2: Geplanter Baubeginn der Weiterführung der Sanierungsarbeiten in und an der Autalhalle

Vorlage: AF/0065/2016-2021

Herr Bürgermeister Reimann beantwortet die Anfrage. Die Beantwortung liegt den Damen und Herren Gemeindevertretern schriftlich vor.

**zu 4.3: Fortschreibung des Gesamtverkehrsplans der Gemeinde Niedernhausen –
Entwurfassung 21.02.2018
Vorlage: AF/0066/2016-2021**

Herr Bürgermeister Reimann beantwortet die Anfrage. Die Beantwortung liegt den Damen und Herren Gemeindevertretern schriftlich vor.

**zu 4.4: Schaffung von bezahlbarem Wohnraum - Vorlage AT/0044/2016-2021, Sitzung
Gemeindevertretung vom 01.11.2017
Vorlage: AF/0067/2016-2021**

Herr Bürgermeister Reimann beantwortet die Anfrage. Die Beantwortung liegt den Damen und Herren Gemeindevertretern schriftlich vor.

Tagesordnung I

**zu 5: Sanierung Altes Spritzenhaus Oberseelbach - Änderung des Zuschuss-
empfängers
Vorlage: GV/0420/2016-2021/1**

Der Zuschuss der Gemeinde Niedernhausen für die Sanierung des Alten Spritzenhauses in Höhe von maximal 14.000 Euro ergeht statt an den Heimat- und Kulturverein Oberseelbach künftig an den Feuerwehr-Förderverein Löschverband Oberseelbach-Lenzhahn e.V.

**einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 6: Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen und
Kostenbeitragssatzung der Gemeinde Niedernhausen
Vorlage: GV/0563/2016-2021**

Die als Anlage beigefügte Neufassung der Satzung über die **Benutzung der Kindertageseinrichtungen und Kostenbeitragssatzung der Gemeinde Niedernhausen einschließlich der vorgesehenen Änderungen bzw. Ergänzungen aus dem Vermerk vom 01.08.2018** wird rückwirkend zum 01.08.2018 beschlossen.

**einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 7: Beitragsfreistellung in den Kindertagesstätten - Übernahme der Kostenbeiträge
durch den Kreis gemäß § 90 SGB VIII
Vorlage: GV/0552/2016-2021**

Der Gemeindevorstand fasst aufgrund gegebener Eilbedürftigkeit (die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist auf den 15.08.2018 terminiert) folgenden Grundsatzbeschluss:

1. Der Einzug der aktuellen Kostenbeiträge nach der „Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung und Kostenbeitragssatzung der Gemeinde Niedernhausen“ für Kindertagesstättenkinder, bei denen die Kostenübernahme des Rheingau-Taunus-Kreises gemäß § 90 SGB VIII vorliegt, wird ab dem 01.08.2018, bis zum Inkrafttreten der noch zu verabschiedenden Nachtragssatzung zur genannten Satzung, ausgesetzt.

2. Der Gemeindevertretung ist über den Bau-, Umwelt- und Sozialausschuss sowie den Haupt- und Finanzausschuss zu berichten.

zur Kenntnis genommen

**zu 8: Straßenausbau Zum Hammergrund, Niedernhausen
Verbesserung der Verkehrssituation zwischen Bauhof und Herrackerweg
Vorlage: GV/0554/2016-2021**

1. Die vorgestellte Planung „Zum Hammergrund“ zwischen Bauhof und Herrackerweg inklusive der Schaffung von 17 Parkplätzen wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Vorlage wird an den Gemeindevorstand zurück verwiesen, mit der Bitte um Überplanung. (Die Einbahnstraßenregelung soll im Kontext der Planung des Herrackerweges überprüft werden. Im Bereich der Feuerwehr ist die Straßenbreite von 3,50 m (Rettungsweg) in die Planungen einzubeziehen.)
3. Die angedachten Parkplätze sollten nach Möglichkeit im Anschluss an den generationenübergreifenden Bewegungspark und entlang der Böschung errichtet werden. Zur Verkehrsberuhigung könnten drei seniorengerechte Sitzbänke errichtet werden.

**einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 9: Projekt "Behördenrufnummer 115"
Vorlage: GV/0559/2016-2021**

1. Die Gemeinde Niedernhausen beteiligt sich an der Projektarbeit „Einheitliche Behördenrufnummer 115“ und strebt grundsätzlich den Beitritt zu einem 115-Verbund an. Die zentrale Steuerung des Gesamtprojektes für die teilnehmenden RTK-Kommunen erfolgt durch die Stadt Taunusstein.

2. Nach der ersten Meilenstein-Entscheidung (eigenes Service-Center im RTK oder „Andocken“ an bestehendes Service-Center) ist ein detaillierter Plan über das weitere Vorgehen und die Finanzierung vorzulegen.

3. Die abschließende Entscheidung über den Beitritt zu einem 115-Verbund und der damit verbundenen Mittelbereitstellung im Haushaltsplan 2019 obliegt der Gemeindevertretung.

Der Gemeindevertretung ist vorab zu berichten.

zur Kenntnis genommen

**zu 10: Jahresabschluss zum 31.12.2017
hier: Bewilligung von Budgetüberschreitungen und Bewilligung von über- und**

außerplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO
Vorlage: GV/0573/2016-2021

1. Die Budgetüberschreitungen in der Ergebnisrechnung in den Teilhaushalten 1110, 2180, 3650, 3660, 4240, 4241, 5330, 5410, und 5730 in Höhe von insgesamt 1.137.837,03 EUR werden genehmigt. Die Deckung erfolgt nach dem Grundsatz der Gesamtdeckung nach § 18 GemHVO und ist gewährleistet.

Die Verbesserungen bei allen anderen Budgets betragen 1.659.805,08 EUR, so dass sich das Jahresergebnis gegenüber dem Haushaltsplanansatz **um 521.968,05 EUR verbessert**.

2. Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von **788.371,47 EUR** werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO im Rahmen des Jahreschlusses 2017 bewilligt. Die Deckung erfolgt nach dem Grundsatz der Gesamtdeckung nach § 18 GemHVO und ist gewährleistet.

einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

zu 11: Wahl von Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023
Vorlage: GV/0553/2016-2021

Die beigefügte Vorschlagsliste wird zur Kenntnis genommen und der Gemeindevertretung empfohlen diese gemäß § 36 GVG zu beschließen. Anschließend wird die Liste eine Woche ausgelegt und dem Amtsgericht Idstein übermittelt.

einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

zu 12: Sanierung Bürgerhaus Engenhahn
- Sachstandsbericht
- Vergabe der Architektenleistungen
Vorlage: GV/0536/2016-2021

1. Vom Sachstandsbericht einschließlich Kostenschätzung wird Kenntnis genommen. Die Entscheidung über die Ausführung der Bauleistungen wird durch die Gemeindevertretung nach Vorliegen der Kostenberechnung getroffen.

2. Die Architektenleistungen für das Bauprojekt „Sanierung Bürgerhaus Engenhahn“, werden an



vergeben. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung, zunächst nur bis Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung mit Kostenberechnung). Nach erfolgtem Baubeschluss der Gemeindevertretung werden seitens der Verwaltung die übrigen Leistungsphasen abgerufen.

3. Der Ortsbeirat Engenhahn ist bei der Entwurfsplanung aktiv zu beteiligen.

zur Kenntnis genommen

**zu 13: Antrag auf Erwerb eines gemeindeeigenen Grundstücks, Gemarkung Niedernhausen, Flur 23, Flurstück 81, Zur Steinritz 63
Vorlage: GV/0560/2016-2021**

Dem Verkauf des gemeindeeigenen Grundstücks, Gemarkung Niedernhausen, Flur 23, Flst. 81, Zur Steinritz 63, an die

[REDACTED]

wird zugestimmt.

Der Kaufpreis beträgt [REDACTED].

Im Vertrag wird ein Wiederkaufsrecht (Bebauungsverpflichtung) und ein dingliches Vorkaufsrecht für alle Verkaufsfälle zugunsten der Gemeinde Niedernhausen aufgenommen. Die Vertragskosten wie Notarkosten, Grundbucheintragung und Grunderwerbsteuer hat der Käufer zu tragen.

**einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

Tagesordnung II

**zu 14: Resolutionsantrag: Busfahrkarten für den Schulbesuch
Vorlage: AT/0067/2016-2021**

1. Die Gemeindevertretung Niedernhausen kritisiert die neue Verwaltungspraxis des Rheingau-Taunus-Kreises, etlichen Familien mit Grundschulkindern in Ortsteilen der Gemeinde anders die Kosten für Busfahrkarten für den Schulbesuch nicht länger zu erstatten.
2. Der Landrat und der Kreisausschuss werden aufgefordert, schnell wieder zur bewährten Praxis zurückzukehren, um Ungerechtigkeiten, unerwünschte Verkehrsentwicklungen und Sicherheitsrisiken für die betroffenen Kinder zu vermeiden.

**einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 15: Geplante Gleichstromverbindung Ultramet des überregionalen Stromnetzbetreibers Amprion; hier: Stellungnahme zum Abschnitt D im Rahmen der Bundesfachplanung
Vorlage: GV/0561/2016-2021**

Die OLN-Fraktion stellt den Antrag, die priorisierten Trassen- bzw. Korridorvarianten aus der Anlage 3 der Niederschrift der vierten Sitzung des Runden Tisches „Ultramet“ getrennt abzustimmen, nämlich die Variante 6 getrennt von den Varianten 1-5. Die CDU-Fraktion bittet um namentliche Abstimmung über die Variante 6.

Herr stellvertretender Vorsitzender Tobias Vogel lässt zuerst über die Varianten 1-5 abstimmen.

**einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0**

Namentliche Abstimmung über die Variante 6:

Wettengl, Heiko	Nein
Jakobi, Benedikt	Nein
Weiß, Paul	Ja
Schlögl, Gregor	Nein
Giandinoto, Sonya	Ja
Fleischhauer, Volker	Nein
Ernst, Alois	Nein
Hiess, Thomas	Nein
Sauer, Verena	Nein
Marx, Wilhelm	Nein
Haupt, Jochen	Ja
Vogel, Tobias	Ja
Michels, Doris	Ja
Meyer-Künnell, Franziska	Ja
Sauerborn, Christof	Ja
Hönes, Hannegret	Nein
Haneklaus, Manfred	Enthaltung
Hauf, Stefan	Enthaltung
Müller, Alexander	Ja
Kophal-Book, Ellen	Ja
Dr. Engel, Dirk	Ja
Kortus, Marek	Ja
Schneider, Monika	Nein
Hirt, Manfred	Ja
Oestreich, Jörg	Ja
Meuer, Carsten	Ja
Ehrhart, Klaus	Ja
Oehler, Martin	Nein
Schäfer, Heinrich	Nein
Harwardt, Bruno	Ja

mehrheitlich beschlossen

Ja 16 Nein 12 Enthaltung 2

1. Das Protokoll der 4. Sitzung des Runden Tisches „Ultranet“ (Anlage 3) – insbesondere die priorisierten Trassen- bzw. Korridorvarianten - werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Gemeinde Niedernhausen gibt die als Anlage 2 beigefügten Einwendungen samt Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung an der Bundesfachplanung zu Abschnitt D ab. Der Gemeindevorstand kann bei Bedarf noch unwesentliche formale, redaktionelle und inhaltliche Änderungen vor Abgabe vornehmen.
3. Die Gemeinde Niedernhausen kritisiert den Zeitraum der Auslage der Planungsunterlagen und die Frist für die Abgabe der Stellungnahme während der hessischen Sommerferien, weil dieser Zeitraum die internen Verfahrensabläufe zur Erarbeitung der Stellungnahme deutlich erschwert. Sie bittet die Bundesnetzagentur, zukünftige Beteiligungsverfahren terminlich außerhalb der hessischen Schulferien zu legen.
4. Der Beschluss zu 3. wird in geeigneter Form an die Bundesnetzagentur kommuniziert.

5. Der Gemeindevorstand wird gebeten, über die Betreiber der weiteren Stromtrassen in Niedernhausen (Westnetz, DB Energie – Paralleltrasse zur 380-kV-Trasse/Syna – Trasse zum Umspannwerk Zum Hammergrund) zu prüfen, ob bzw. unter welchen Rahmenbedingungen und zu welchen Schätzkosten Trassenverlagerungen aus der Bebauung heraus möglich sind. Der Gemeindevertretung ist hierüber zu berichten.

einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

zu 16: Sanierung der Autalhalle:
- Vorstellung der Kostenberechnung
- Baubeschluss
Vorlage: GV/0547/2016-2021

Für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes übernimmt Herr Alexander Müller den stellvertretenden Vorsitz der Gemeindevertretung.

Bürgermeister Reimann spricht zur Gemeindevorstandsvorlage und erklärt, dass der Gemeindevorstand ein Rechtsanwaltsbüro mit der Klärung möglicher Schadensersatzansprüche der Gemeinde beauftragt hat.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgende Änderungsanträge:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, schnellstmöglich ein auf Baurecht spezialisiertes Rechtsanwaltsbüro mit der Prüfung der Verantwortlichkeit für die festgestellten Mängel, der Missachtung einschlägiger Normen sowie aller daraus resultierenden Regressansprüche in Bezug auf die bisherigen Sanierungsarbeiten an der Autalhalle zu beauftragen. Sollte sich bei der Prüfung herausstellen, dass arglistige Täuschung vorliegt, soll der Gemeindevorstand gerichtliche Maßnahmen einleiten.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 8 Nein 14 Enthaltung 8

Der Gemeindevorstand soll schnellstmöglich prüfen:

1. Welche gemeindeeigenen bzw. fremden Grundstücke im Bereich der Autalhalle wären für den Neubau einer Dreifeld-Sporthalle geeignet?
2. Welche Fördermittel könnten für den Neubau abgerufen werden?
3. Wie kann man die Kosten für einen Neubau (ohne Gaststätte) veranschlagen?

mehrheitlich abgelehnt
Ja 12 Nein 17 Enthaltung 1

Die WGN-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

Durch diesen Antrag soll festgeschrieben werden, dass die Baukosten von ca. 1,36 Millionen Euro nicht überschritten werden dürfen.

1. Deckelung der Kosten für die weitere und abschließende Sanierung der Autalhalle auf Grundlage der Kostenberechnung des Büro Grüninger Architekten aus Darmstadt vom 12.06.2018.
Die Kosten werden für die gesamte Baumaßnahme auf max. 1,36 Mio. Euro begrenzt.
Der Gemeindevorstand vereinbart mit den beauftragten Firmen für die einzelnen Gewerke eine Kostenbegrenzung.

2. Zur Kostentransparenz während der Baumaßnahmen erfolgt ein regelmäßiger (zu jeder Sitzungsrunde) Kosten- und Leistungsbericht der Projektsteuerung (Controlling) in den Gremien.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 8 Nein 18 Enthaltungen 4

Anschließend lässt Herr stellvertretender Vorsitzender Alexander Müller über den ursprünglichen Beschlussvorschlag abstimmen:

1. Die Kostenberechnung des Büros Grüninger Architekten zur Sanierung der Autalhalle in Höhe von brutto 1.201.333,40 € wird zur Kenntnis genommen.
2. Dem Bauprogramm wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Bauleistungen auszuschreiben.
4. Die Kostenfeststellung ist der Gemeindevertretung nach Abschluss der Baumaßnahme zur Kenntnis zu geben.

mehrheitlich beschlossen

Ja 25 Nein 4 Enthaltung 1

zu 17: Förderung der Artenvielfalt und der Insektenfreundlichkeit

Vorlage: AT/0061/2016-2021

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet um folgende Ergänzung: „Auf gemeindlichen Flächen ist auf jegliche Art von Pestiziden und Herbiziden zu verzichten“

Herr stellvertretender Vorsitzender Tobias Vogel lässt über den Antrag inklusive Ergänzung abstimmen.

Der Gemeindevorstand Niedernhausen soll darauf hinwirken, dass:

- gemeindeeigene Flächen, die nicht verpachtet sind, möglichst naturnah und insektenfreundlich bewirtschaftet werden.
- auf Verkehrsinseln verstärkt geeignete Blühpflanzenmischungen eingebracht werden.
- weiterhin geprüft wird, wo entlang von Straßen und öffentlichen Wegen verstärkt Blühstreifen angelegt werden können.
- darauf geachtet wird, auf öffentlichen Grünflächen bei Schnittfrequenz und Mähzeitpunkt eine angemessene Abwägung zwischen Nutzungsart (z. B. Spielwiese für Kinder), Nahrungsangebot für Insekten (Blühzeitpunkt) und Überwinterungsmöglichkeit für Insekten (Altgrasflächen) vorzunehmen.
- geprüft wird, ob in Zusammenarbeit mit BUND, NABU und örtlichen Imkern die Möglichkeit besteht, einen Bienen- bzw. Hautflügler- oder generell Insektenlehrpfad einzurichten.
- öffentliche Fördermaßnahmen, z. B. des Landes Hessen in Anspruch genommen zu werden, sofern diese bestehen.
- Auf gemeindlichen Flächen ist auf jegliche Art von Pestiziden und Herbiziden zu verzichten.

Der Gemeindevorstand wird gebeten, ein Umsetzungskonzept für Niedernhausen zu erstellen.

einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

zu 18: Alternativer Korridor für die Freileitungsführung der geplanten Gleichstrom-Leitungen vom Pilotprojekt - Ultranet"
Vorlage: AT/0062/2016-2021

Für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung ist Herr Sauerborn nicht anwesend.

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, für die geplante Ultranet-Freileitungstrasse, (gemäß dem Bundesbedarfsplangesetz) die bewusst kein (E)-Zeichen für Erdverkabelung bekommen hat, eine als realistische umsetzbare Korridoränderung für eine Freileitungstrasse (mit einem Mindestabstand von 400 Meter zu dauerhaft bewohnter Bebauung) auf dem Gemeinde Gebiet von Niedernhausen auszuarbeiten und bei der Bundesnetzagentur im Rahmen der Beteiligungsmöglichkeiten der Gemeinde fristgerecht einzureichen.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 3 Nein 25 Enthaltung 1

zu 19: Aufhebung der Straßenbeitragssatzung der Gemeinde
Vorlage: AT/0063/2016-2021

Herr stellvertretender Vorsitzender Tobias Vogel lässt über den Ursprungsantrag abstimmen:

Die Gemeindevertretung möge beschließen, die bisherige Straßenbeitragssatzung wird ersatzlos zum 01.01.2019 gestrichen. Ab diesem Zeitpunkt entfällt die finanzielle Beteiligung der Bürger an Um- oder Ausbaumaßnahmen von öffentlichen Straßen.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 3 Nein 26 Enthaltungen 1

Konkurrierender Hauptantrag der Fraktionen CDU und SPD:

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, welche Auswirkungen die unterschiedlichen Modelle zur Finanzierung der nachhaltigen Instandhaltung und Sanierung der gemeindeeigenen Straßen in Niedernhausen haben würden.

Dazu sollen die folgenden drei Modelle gegenübergestellt werden:

1. Einmalige Straßenbeiträge (Status Quo)
2. Wiederkehrende Straßenbeiträge
3. Abschaffung der Straßenbeitragssatzung und Finanzierung aus Steuermitteln

Es sollen ebenfalls die Möglichkeiten der Förderungen und Zuschüsse mit einbezogen und dargestellt werden.

Ein erster Entwurf soll spätestens zur letzten Sitzungsrunde dieses Jahres vorliegen.

mehrheitlich beschlossen
Ja 25 Nein 4 Enthaltung 1

zu 20: Bankkataster - Gemeindeeigene öffentliche Sitzbänke und Tische standsicher herstellen, sanieren, erneuern oder zurückbauen sowie die Aufstellung von Mülleimern in der Nähe der Sitzbänke am Waldrand
Vorlage: AT/0064/2016-2021

Für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung ist Herr Kortus nicht anwesend.

1. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, in eigener Zuständigkeit die Standsicherheit der gemeindlichen Sitzbänke regelmäßig zu überprüfen und dauerhaft sicherzustellen.
2. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, ein Kataster zu erstellen, in dem alle gemeindlichen Sitzbänke, Tische und Mülleimer erfasst werden. Die Ortsbeiräte sind bei der Erstellung zu beteiligen.
3. Das Bankkataster inkl. Tische und Mülleimer ist der Gemeindevertretung und den Ortsbeiräten nach Fertigstellung vorzulegen.
4. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, kurzfristig die bestehenden Schäden an vorhandenen Bänken (spätestens bis Ende September 2018) beseitigen zu lassen.
5. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, die Ergebnisse der bisherigen Ausarbeitung der Verwaltung seit der diesbezüglichen einstimmigen Entscheidung der Gemeindevertretung vom 29. März 2017, zur weiteren Beteiligung und Bearbeitung den Ortsbeiräten und der Gemeindevertretung (bisheriger Ausarbeitungsstand der Gemeindeverwaltung von allen Ortsteilen an alle Gremien) vorzulegen.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 3 Nein 23 Enthaltung 3

zu 21: Einbau eines Aufzuges im Mehrzweckgebäude "Am Schäfersberg 46"
Vorlage: AT/0065/2016-2021

Für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung ist Herr Kortus nicht anwesend.

1. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung eine Kostenschätzung für den Einbau eines Aufzuges im Mehrzweckgebäude „Am Schäfersberg 46“ vorzulegen.
2. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, entsprechende Kopien – Auszüge der Planunterlagen sowie den alten Auftragsvergabeunterlagen der geplanten Aufzugsanlage – dem Bau-, Umwelt- und Sozialausschuss vorzulegen.
3. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, durch die Verwaltung bis zur BUSA-Sitzung am 10.09.2018 Angebote von Aufzugsherstellern/Aufzugsfirmen (unter anderem auch aus der Umgebung, z. B. Eppstein, Wiesbaden usw.) anzufordern und der Gemeindevertretung am 19.09.2018 vorzulegen. Sofern hier eine beschränkte Angebotseinholung für die Gemeinde zulässig ist, ist dies zu nutzen.
4. Entsprechende Mittel sollen in den Haushalt 2019 eingestellt werden.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 3 Nein 23 Enthaltung 3

zu 22: Anschaffung von zwei E-Bikes
Vorlage: AT/0066/2016-2021

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, ob Bedarf und wenn ja, welcher Bedarf für die Anschaffung von Fahrrädern mit Elektrounterstützung, samt Packtaschen für Dienstfahrten der Mitarbeiter besteht.

mehrheitlich beschlossen
Ja 28 Nein 1 Enthaltung 0

zu 23: II. Nachtrag zum Mietvertrag SV Niedernhausen Räumlichkeiten UG Autalhalle
Vorlage: GV/0587/2016-2021

Nach Verabschiedung der Zuschauer eröffnet Herr stellvertretender Vorsitzender Tobias Vogel den nicht öffentlichen Teil der heutigen Sitzung.

1. 
2. 
3. 
4. 

mehrheitlich beschlossen
Ja 16 Nein 13 Enthaltung 0

Im Anschluss an die Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes stellt Herr stellvertretender Vorsitzender Tobias Vogel die Öffentlichkeit wieder her.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Tobias Vogel, schließt die Sitzung um 22.32 Uhr.



Tobias Vogel
Stellv. Vorsitzender

Denise Engert
Schriftführung



Alexander Müller
Stellv. Vorsitzender für TOP 15